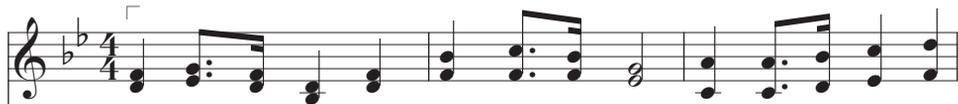


Sehet, ihr Völker!

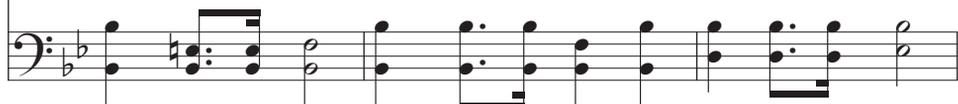
Freudig ♩ = 100-108



1. Se - het, ihr Völ - ker, Licht bricht her - an! O hört, ein En - gel
 2. Wie - der er - tö - net von sei - nem Mund zu al - ler Welt die
 3. Eh - ret den wah - ren, e - wi - gen Gott, Bu - ße und Tauf ver -
 4. Die - ner des Herrn ver - kün - den das Wort. O wei - set nicht ver -



bringt euch den Plan! Hell wie die Son - ne leuch - tet die Bahn
 gött - li - che Kund. En - gel froh - lok - ken, Sa - tan ver - stummt,
 lan - get sein Wort. Weiht ihm das Herz, und durch sei - nen Sohn
 blen - det es fort! Su - chet und bit - tet, ja klop - fet an,



je - dem nun him - mel - an!
 hö - ret den neu - en Bund! O wie herr - lich
 wird euch ein ew - ger Lohn!
 so wird euch auf - ge - tan!



von des Him - mels Thron strömt das Licht der Wahr - heit nun her - vor!





Hö - ret die Stim - me, hell wie zu - vor, heu - te am Wel - ten - tor!



Text: Louis F. Mönch (1847–1916)
Musik: George F. Root (1820–1895)

Lehre und Bündnisse 133:36–38
Lehre und Bündnisse 128:19–21